

Gut vorbereitet in den Reisesommer 2026: Neue Destinationen, nützliche Services und wichtige Hinweise zur Anreise am Flughafen Wien

Mit dem bevorstehenden Beginn der Sommerferien startet der Flughafen Wien in die intensivste Reisezeit des Jahres. Für das erste Ferienwochenende sowie die reisestarken Sommermonate erwartet der Airport ein hohes Passagieraufkommen: Rund 320.000 Passagiere werden an den drei Tagen von 3. bis 5. Juli 2026 erwartet. Um allen Reisenden einen entspannten und komfortablen Start in den Urlaub zu ermöglichen, hat sich der Flughafen Wien bestens vorbereitet: Effiziente Abläufe im Terminalbetrieb, digitale Services für Check-In, Gepäcksaufgabe und Grenzkontrolle, Public Viewing-Bereiche, Kinderspielplätze und eine große Vielfalt an Einkaufs-, Gastro- und Aufenthaltsmöglichkeiten sorgen für einen möglichst entspannten Start in den Urlaub. Der Flughafen empfiehlt aber Reisenden, gerade am ersten Ferienwochenende etwas früher zum Flughafen zu kommen und ausreichend Zeit für die Reiseformalitäten einzuplanen.

„Der Start in die Sommerferien bringt auch dieses Jahr wieder ein besonders hohes Reiseaufkommen an den Flughafen Wien. Am ersten Ferienwochenende von 3. bis 5. Juli 2027 erwarten wir insgesamt rund 320.000 Passagiere und in der gesamten Hauptreisezeit von Anfang Juli bis Ende September rechnen wir mit 9,4 Mio. Fluggästen. Unser Flughafen-Team und alle Partner am Standort sind darauf gut vorbereitet und arbeiten gemeinsam und mit Hochdruck daran, allen Reisenden einen guten Start in den wohlverdienten Urlaub zu ermöglichen. Ich bedanke mich daher schon jetzt bei allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sowie unseren Standortpartnern für ihren großen Einsatz. Allen Reisenden wünsche ich einen angenehmen Start in den Urlaub!“, so Mag. Julian Jäger, Vorstand des Flughafen Wien.

Wichtige Hinweise zur Anreise: Frühzeitig zum Flughafen kommen und Verkehrssituation beachten

Gerade am ersten Ferienwochenende und zu Spitzenzeiten in den Früh- und Abendstunden empfiehlt der Flughafen Wien eine frühzeitige Anreise zum Airport. Autofahrer sollten Parkplätze vorab online buchen oder das Valet-Parking-Service „Easy Parking“ nutzen. Wegen unaufschiebbare Instandsetzungsarbeiten auf der Auffahrtsrampe zu den Abflug-Terminals kann die Zufahrt zu den Kurzparkplätzen bei Terminal 1, 1A und 3 zu Stoßzeiten eingeschränkt sein. Als Alternative bietet sich das unmittelbar vor der Auffahrt gelegene Parkhaus 3 an. Auch die aktuelle Baustellensituation auf der A4 Autobahn von Wien in Richtung Flughafen ist zu berücksichtigen. Öffentlich anreisen kann man mit den Linien S7, REX7 und dem City Airport Train zwischen Wien Mitte und dem Flughafen. Mehr Informationen sind unter <https://viennaairport.com/passagiere/anreise-parken> zu finden. Insgesamt empfiehlt der Flughafen jedenfalls, sich rechtzeitig vor der Anfahrt zum Flughafen über die aktuelle Verkehrssituation zu informieren und frühzeitig anzureisen.

Effizienter Reisestart: Self Baggage Drop-Off und zahlreiche digitale Services

Vor Ort in den Terminals bietet der Flughafen Wien eine Vielzahl an digitalen Services, die vor allem die Wartezeiten beim Check-In verkürzen: Für Flüge kann vielfach schon vorab online eingecheckt werden. Das Gepäck können Fluggäste bei vielen Airlines schon an den digitalen Self Baggage Drop-Off-Zonen im Terminal selbständig und zeitsparend aufgeben und so allfällige Wartezeiten an den Check-In-Schaltern vermeiden. Wer dann gut vorbereitet zur Sicherheitskontrolle kommt, hat auch diese Hürde schneller hinter sich: Ab 3. Juli 2026 sind am Flughafen Wien die neuen CT-Scanner in Betrieb, elektronische Geräte und Flüssigkeiten bis zu zwei Litern können dann im Handgepäck verbleiben. Alle Details zu den Bestimmungen an den Sicherheitskontrollen finden Reisende unter <https://viennaairport.com/sicherheitskontrolle>. Wer den Schengen-Raum verlässt, muss außerdem durch eine Grenzkontrolle: Hier stehen vollautomatische E-Gates zur Verfügung, bei denen Passagiere durch Vorlage ihres Reisepasses schnell und ohne lange Wartezeit durch die Grenzkontrolle kommen. Ratschlag: Unbedingt vor Abflug die Gültigkeitsdauer des Reisepasses überprüfen!

Die Wartezeit auf den Abflug vertreiben: Kinderspielplätze und Public Viewing

Für Reisende mit Kindern stehen kostenlose Leihkinderwägen und Spielplätze in den Terminals 1 und 3 sowie buchbare Begleit- und FastTrack-Services zur Verfügung. Wer Unterstützung benötigt, findet diese in der neuen „Assisted Travel Zone“ für barrierefreies Reisen im Terminal 1. Eine Public-Viewing-Zone am Gate F03 im Terminal 3 sorgt diesen Sommer für echte Fußball-WM-Stimmung. Alle buchbaren Services sind im Online-Shop des Flughafen Wien unter <https://viennaairport.com/passagiere> verfügbar.

Shops und Restaurants für jeden Geschmack und komfortable Lounges

Der Flughafen Wien bietet große kulinarische Vielfalt für jeden Geschmack: von typisch österreichischen Snacks bei Institutionen wie Leberkas-Pepi und Trześniewski bis zur weltweit bekannten Sterneküche bei Wolfgang Puck Kitchen + Bar sowie dem Jamie Oliver Foodcourt. Im Panoramarestaurant Zugvogel genießt man Wiener Klassiker wie Schnitzel bis zu internationalen Gerichten mit Blick aufs Flugzeuggeschehen am Vorfeld. Vegetarische und vegane Köstlichkeiten werden bei Haferkater, Nattoo, Veganista oder The Lala serviert. Für die perfekte Kaffeepause sorgen Aida und Bieder & Maier mit Wiener Melange, feinen Mehlspeisen und hauseigenen Blends. Die VIENNA Lounge (Terminal 1) und die SKY Lounge (Terminal 3) bieten mit erstklassigem Service, regionaler Kulinarik und modernem Ambiente einen exklusiven Rückzugsort vor dem Abflug. Auch Shoppingfans kommen auf ihre Kosten – im Vienna Duty Free warten neben Düften, Sonnenbrillen und Lederwaren auch feine Weine, edle Brände und österreichische Spezialitäten.

Spannende Ziele im Sommerflugplan 2026

Der aktuelle Sommerflugplan bietet Reisenden in Wien eine Auswahl von rund 200 Direktzielen, darunter 21 Langstreckenverbindungen. In diesem Jahr begrüßt der Flughafen Wien zudem mehrere neue Airlines. Bereits seit dem 20. April verbindet China Eastern Airlines eine der größten chinesischen Fluggesellschaften Wien erstmals direkt mit der historischen Kaiserstadt Xi'an. Seit Juni fliegt zudem Air Corsica Urlauber auf die „Insel der Schönheit“ und bedient dabei die Destinationen Bastia und Ajaccio direkt. Ein weiterer Meilenstein im Streckennetz konnte am 24. Juni gefeiert werden, als sowohl Royal Jordanian mit einer Non-Stop Verbindung nach Amman als auch die omanische Fluglinie SalamAir mit Direktflügen nach Maskat starteten. Gültig ist der Sommerflugplan vom 29. März bis 25. Oktober 2026.

Rückfragehinweis:

Pressestelle Flughafen Wien AG

Peter Kleemann, Unternehmenssprecher

Tel.: (+43-1-) 7007-23000

E-Mail: p.kleemann@viennaairport.com

Website: www.viennaairport.com



www.facebook.com/flughafenwien



twitter.com/flughafen_wien



www.instagram.com/vienna_airport



www.linkedin.com/company/vienna-international-airport